

Tools in der Piratenpartei - NDS Version

NDS-Version 0.1.0 (24.02.2012) von Annette und Hilmar Kolbe

Basiert auf der Version 0.9.3 von Michael Wendland (15.02.2012)

[Tools in der Piratenpartei - NDS Version](#)

[Vorwort](#)

[Vorwort des Originals](#)

[Vorwort der NDS-Version](#)

[Mailinglisten - Eine Mail, viele Empfänger](#)

[Einleitung](#)

[Warum Mailinglisten?](#)

[Vorteile](#)

[Nachteile](#)

[Mailinglisten in der Piratenpartei](#)

[Diskussionslisten](#)

[Announcelisten](#)

[Welche Listen sollte man für den Anfang abonnieren?](#)

[Abonnieren der Mailingliste](#)

[Erste Schritte](#)

[Benutzen von Mailinglisten](#)

[Ein neues Thema beginnen](#)

[Auf eine Nachricht antworten - richtiges Zitieren](#)

[Inlinequoting](#)

[TOFU](#)

[Syncom - Die Alternative zur Mailingliste](#)

[Einleitung](#)

[Registrieren](#)

[Richtiges Forum finden](#)

[Schreiben und Antworten](#)

[Das Piratenwiki - Gedächtnis der Piraten](#)

[Einleitung](#)

[Was gehört ins Wiki?](#)

[Registrieren](#)

[Seiten bearbeiten](#)

[Seiten finden](#)

[Piratenpad - Gemeinsam an Texten arbeiten](#)

[Einleitung](#)

[Öffentliche vs. Teampads](#)

[Vereinzelt](#)

[Regelmäßig in einer Gruppe](#)

[Bedienung](#)

[Mumble - Telefonkonferenz](#)

[Einleitung](#)

[Installation](#)

[Einrichtung](#)

[Bedienung](#)

[Regeln](#)

[Einschränkungen](#)

[Weiterführende Links](#)

[Telefonkonferenzen mittels SIP](#)

[Weiterführende Links](#)

Vorwort

Vorwort des Originals

Diese Anleitung entstand als Begleitskript zu einem Einführungskurs für Neumitglieder im Bezirksverband Schwaben. Ich würde mich freuen, wenn aus diesem Skript eine allgemeine und leicht verständliche Anleitung für jedes Neumitglied wird. Durch die freie Lizenz darfst du diesen Text abändern, anpassen und vervielfältigen. Wenn du über LATEX-Kenntnisse verfügst und gerne daran mitarbeiten möchtest, schau auf

<https://github.com/michiwend/Tools-in-der-Piratenpartei>

Das gesamte Dokument steht unter einer Creative Commons Namensnennung- Nicht-kommerziell-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Unported Lizenz.

Ein besonderer Dank geht an Marco Geupert, dessen Anleitung als Ideenquelle diente, an Jens Kubiziel für die Mitarbeit an diesem Skript und an Andreas Herz für die Unterstützung und die gemeinschaftliche Organisation der Kurse.

Vorwort der NDS-Version

Diese Version wurde in Google Documents angelegt, um eine möglichst flexible, verteilte Zusammenarbeit zu ermöglichen. Layout und Design sind uns nachrangig. Wer an diesem Dokument mitarbeiten möchte, kann eine Freigabe erhalten - mailt an hkolbe@googlemail.com.

Lizenz: [Namensnennung-Nicht-kommerziell-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0](#)

Wenn ihr beim Klicken auf Links aus diesem Dokument Fehlermeldungen über nicht-vertrauenswürdige SSL-Zertifikate erhaltet, dann heißt das lediglich, dass wir nicht das Geld hatten, "offizielle" Zertifikate zu kaufen. Man kann diese Zertifikate auch selbst signieren. Was zählt, ist, dass die Übertragung sicher ist - und das ist sie damit.

Mailinglisten - Eine Mail, viele Empfänger

Einleitung

Mailinglisten gehören zu den ältesten Diskussionsplattformen im Internet und sind dementsprechend etwas komplizierter zu bedienen, aber eben auch sehr zuverlässig. In der Piratenpartei gehören Mailinglisten von Beginn an zu den wichtigsten Kommunikationskanälen.

Warum Mailinglisten?

Die Verwendung von Mailinglisten hat Vor- und Nachteile.

Vorteile

- Zum Schreiben muss niemand alle Adressen der Empfänger kennen, nur die Listenadresse
- Die Liste verwaltet Abonnenten selbstständig (man stelle sich vor, jeder müsste neue Mitglieder in einen Verteiler aufnehmen und andere wieder rausstreichen)
- Wer eine E-Mail schreiben kann, kann eine Mailingliste benutzen. Das geht auch vom Handy, Tablet oder Internet-Cafe-PC aus.

Nachteile

- Man sollte sich an bestimmte Regeln beim Verfassen und Antworten halten, um eine Struktur zu bewahren - nicht wirklich ein Nachteil ;-)
- Ohne E-Mail-Client kann die Darstellung der Mailinglisten unübersichtlich werden, Webinterfaces kommen häufig mit der Zitaten-Darstellung nicht besonders gut zurecht
- Eine Anmeldung ist auf jeder Liste separat nötig

Mailinglisten in der Piratenpartei

Bei den Piraten lassen sich die Listen wie folgt unterscheiden:

Diskussionslisten

Hier ist jeder Abonnent aufgefordert, an den Diskussionen teilzunehmen. Jeder Listenbenutzer kann lesen und schreiben.

- Regionale Listen beinhalten alles, was in regionale Zuständigkeiten fällt.
- Thematische Listen kanalisieren die Diskussion zu einem bestimmten Thema. Oftmals treffen sich hier die Experten zu diesem Thema. So gibt es Listen für die AG Wirtschaft oder die AG Pflege.

Announcelisten

Diese Listen dienen dazu, Information, wie Pressemitteilungen, und Termine zu verteilen. Nur wenige haben Schreibrechte auf diese Listen.

Welche Listen sollte man für den Anfang abonnieren?

Die wichtigsten Listen für jeden Piraten sind in erster Linie die seiner Verbände bzw. Region. Für Niedersachsen wären das beispielsweise:

- [Newsletter und Ankündigungen](#)
- [Aktive-NDS](#)

In Verbindung mit der regionalen Liste:

- Liste für die Region Ammerland: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Braunschweig: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Buchholz: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Delmenhorst: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Diepholz: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Emsland: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Ganderkesee: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Gifhorn: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Göttingen: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Goslar: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Gr. Bentheim / Nordhorn: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Hameln-Pyrmont: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Hannover: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Helmstedt: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Hildesheim: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Holzminden: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Leer: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Norden: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Nordost (Heidepiraten): [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Northeim: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Oldenburg: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Osnabrück: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Peine: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Stade: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Vechta: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Wilhelmshaven: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Wolfenbüttel: [Anmeldung](#)
- Liste für die Region Wolfsburg: [Anmeldung](#)

Bei Interesse kann man sich auf die [Aufstellung aller öffentlichen Mailinglisten](#) anschauen, die fast alle Mailinglisten der Piraten enthält.

Abonnieren der Mailingliste

Das Anmelden auf einer Liste wird als Abonnieren bezeichnet. Dazu müssen wir auf der Anmeldeseite der jeweiligen Liste nur unsere E-Mail-Adresse und Namen (nicht zwingend) eintragen. Das Passwortfeld kann leer bleiben. Auf die Anmeldeseite gelangt man über die Links in der Übersicht. Nach dem Klick auf „Abonnieren“ wird an die eingetragene Adresse eine Bestätigungsmail geschickt.

Über Aktive-nds

Anzeige dieser Seite auf / View this page in
Deutsch

Auf dieser Liste sind alle willkommen, die über die Themen der Piraten Niedersachsen diskutieren und sich informieren möchten.

Die Beiträge dieser Mailingliste stehen auch auf dem Newsserver news.piratenpartei.de zur Verfügung. Wenn diese Newsgroup mit dem Forum synchronisiert wird, können die Beiträge auch dort abgerufen werden.

Um frühere Nachrichten an diese Liste zu sehen, besuchen Sie bitte das [Aktive-nds Archives](#). (Das aktuelle Archiv ist nur für die Abonnenten der Liste zugänglich.)

Benutzung von Aktive-nds

Um eine Nachricht an alle Listenmitglieder zu senden, schicken Sie diese an aktive-nds@lists.piraten-nds.de Mail-Adresse der Liste

Sie können im folgenden Abschnitt diese Liste abonnieren oder ein bestehendes Abonnement ändern.

Abonnieren von Aktive-nds

Abonnieren von Aktive-nds, indem Sie das folgende Formular ausfüllen:

In Kürze erhalten Sie eine Bestätigungs-e-Mail, um sicherzustellen, dass es wirklich Sie sind, der abonnieren möchte. Dies ist eine versteckte Mailingliste, was bedeutet, dass die Abonnentenliste nur vom Administrator der Liste eingesehen werden kann.

Ihre e-Mailadresse:

Ihr Name (optional):

Sie können weiter unten ein Passwort eingeben. Dieses Passwort bietet nur eine geringe Sicherheit, sollte aber verhindern, dass andere Ihr Abonnement manipulieren. **Verwenden Sie kein wertvolles Passwort, da es ab und zu im Klartext an Sie geschickt wird!**

Wenn Sie kein Passwort eingeben, wird für Sie ein Zufallspasswort generiert und Ihnen zugeschickt, sobald Sie Ihr Abonnement bestätigt haben. Sie können sich Ihr Passwort jederzeit per Email zuschicken lassen, wenn Sie weiter unten die Seite zum ändern Ihrer persönlichen Einstellungen aufrufen. Zur Erinnerung wird Ihnen monatlich Ihr Passwort gemalt.

Wählen Sie ein Passwort:

Erneute Eingabe zur Bestätigung:

Welche Sprache bevorzugen Sie zur Benutzerführung? Deutsch

Möchten Sie die Listenmails gebündelt in Form einer täglichen Zusammenfassung (digest) erhalten? ☒ Nein ☐ Ja

Abonnieren

In obiger Abbildung sind die relevanten Teile in roten Kästchen eingerahmt. Die Nachricht zur Bestätigung muss beantwortet werden. Dabei ist es wichtig, den Betreff nicht zu ändern. Wichtig: Bevor diese Mail nicht beantwortet ist, ist man nicht auf der Liste angemeldet! Alle Instruktionen stehen auch noch einmal in der Bestätigungsmail.

Erste Schritte

Nach erfolgreicher Anmeldung kann es sofort losgehen. Dazu schreibt man an die E-Mail-Adresse der Liste. Diese ist auf der jeweiligen Anmeldeseite zu finden. Jede Nachricht an diese Adresse wird sofort an alle Abonnenten verteilt. In den Standardeinstellungen erhält auch der Absender die E-Mail zugesandt. Daran lässt sich gegebenenfalls prüfen, ob der Versand geklappt hat. Der Betreff der E-Mail wird von der Software automatisch um den Namen der Liste ergänzt. Dieser wird dem Betrefftext in eckigen Klammern vorangestellt.

Benutzen von Mailinglisten

Jetzt kommen wir zu den oben - unter Nachteilen - schon erwähnten Regeln. Mailinglisten verhalten sich nicht viel anders als Foren, die wir aus dem WWW kennen. Es gibt Themen und darunter die einzelnen Beiträge. Damit ein strukturierter Ablauf auf den Listen gewährleistet ist, müssen unbedingt ein paar Regeln beachtet werden.

Ein neues Thema beginnen

Ein neues Thema (neuer Thread) wird prinzipiell als neue Nachricht mit neuem Betreff an die Mailingliste begonnen. Der wichtigste Grundsatz dabei ist, dass die Nachricht wirklich eine **neue E-Mail ist und keine Antwort** (etwa mit verändertem Betreff) auf irgendeine andere Nachricht der Liste.

Betreff	Von	Datum	Von Fritz Effenberger
[Augsburg] Letzte Plätze Einführungskurs	Michael Wendland	16.12.2011 16:14	Betreff Re: [Augsburg] Location bzgl. Kurs
[Augsburg] Beamer	andreas	16.12.2011 10:34	An Mailingliste Augsburg
[Augsburg] Einladung zur Kreisverba...	Vinzenz Vietzke	10.12.2011 15:32	Andere Aktionen
Re: [Augsburg] Einladung zur Kreisverba...	Vinzenz Vietzke	15.12.2011 16:47	http://grandhotelaugsburg.wordpress.com/
Re: [Augsburg] Einführung für Neumitglieder	Ma Ta	14.12.2011 13:37	da ist zumindest platz, und es ist zentral
[Augsburg] Fwd: Call for Participation - Au...	Vinzenz Vietzke	14.12.2011 21:11	fritz
[Augsburg] Umfrage Kegelklub / Genderthe...	Vinzenz Vietzke	13.12.2011 18:41	
[Augsburg] Location bzgl. Kurs	andreas	12.12.2011 11:09	
Re: [Augsburg] Location bzgl. Kurs	Fritz Effenberger	12.12.2011 16:00	Am 12.12.2011 11:09, schrieb andreas:
Re: [Augsburg] Location bzgl. Kurs	Wilhelm Gasser	12.12.2011 18:31	Hi *,
Re: [Augsburg] Location bzgl. Kurs	weltregierung	12.12.2011 18:42	wir suchen immernoch eine passende Location bzgl. unseres Kurses am Sonntag.
Re: [Augsburg] Location bzgl. Kurs	andreas	12.12.2011 18:45	Was wir brauchen:
[Augsburg] Info-Mails an Neu-Mitglieder u...	M.T.	11.12.2011 23:31	1. Sollte in Augsburg-Stadt sein
[Augsburg] Reminder: Aufstellungsveram...	Oliver Dangers	10.12.2011 13:42	2. W-Lan/Internet muss vorhanden sein
[Augsburg] Grusswort zur 100 Jahresfeier...	Fritz Effenberger	08.12.2011 14:06	3. Beamer, bzw. zumindest eine Wand auf der man was zeigen kann.
[Augsburg] Gründung KV Augsburg	Vinzenz Vietzke	23.11.2011 22:31	4. Platz sollten 10-15 Leute haben, besser 20.
[Augsburg] Wartungsarbeiten Bundes.IT	Vinzenz Vietzke	30.11.2011 00:11	Wenn kein Beamer vorhanden auch die Frage, kann jemand einen Beamer
[Augsburg] Fwd: [Neu-ulm] BPT11.2 Zimm...	Vinzenz Vietzke	29.11.2011 19:30	bereitstellen?
[Augsburg] Stadtjugendring: Mitzeichnen!	Vinzenz Vietzke	27.11.2011 16:50	Gruss Andi
[Augsburg] Stammtisch im südlichen Landkr...	andreas	23.11.2011 21:16	
[Augsburg] Trauertag VDS	Maria Seifert	28.11.2011 16:35	Augsburg mailing list
[Augsburg] Gemeinsamer Glühweinabend	M.T.	25.11.2011 07:53	Augsburg@lists.piratenpartei-bayern.de
[Augsburg] Test	David Stockbauer	23.11.2011 13:39	https://lists.piratenpartei-bayern.de/maillan/listinfo/augsburg
[Augsburg] Termine der Piratentreffen Aug...	Fritz Effenberger	24.11.2011 13:27	
Re: [Augsburg] Themen Piratentreffen 22...	andreas	20.11.2011 21:38	Augsburg mailing list
			Augsburg@lists.piratenpartei-bayern.de
			https://lists.piratenpartei-bayern.de/maillan/listinfo/augsburg

Was ist der Unterschied zwischen einer neuen E-Mail und einer Antwort, wenn ich doch alles aus dem Antwortfenster lösche? Eine E-Mail beinhaltet auch einen so genannten Header, der z.B. den Empfänger, den Absender aber auch eine Nachrichten-ID etc. enthält. Für uns Nutzer ist der Header nicht sichtbar, aber E-Mail-Clients werten diesen aus, z.B. um Nachrichten einem Thread zuzuordnen. Die E-Mailprogramme oder das Syncom erkennen also, auf welche ursprüngliche Nachricht geantwortet wird, ganz gleich, welchen Betreff oder Inhalt die Antwort hat. Piraten, die ihre Mails in der Baumansicht darstellen lassen oder die das Syncom benutzen, werden eure Nachricht evtl. gar nicht sehen, wenn sie den Thread schon geschlossen haben, unter den sich eure vermeintlich neue Nachricht einreihet.

Auf eine Nachricht antworten - richtiges Zitieren

Beim Antworten auf eine E-Mail innerhalb einer Listendiskussion verhält es sich genau umgekehrt. Bitte keine neue E-Mail schreiben und einfach den gleichen Betreff verwenden, sondern die Antwortfunktion des E-Mail-Programms verwenden. Die ursprüngliche Nachricht sollte dabei zitiert werden, damit für jeden nachvollziehbar ist, worauf du dich in deiner Antwort beziehst.

Dabei gibt es verschiedene Techniken, die unter erfahrenen Listenbenutzern kontrovers diskutiert werden. Hier mal die zwei wichtigsten:

Inlinequoting

Beim Inlinequoting wird zwischen der zitierten Nachricht geantwortet; also auf einzelne Fragen direkt eingegangen. Dabei muss keineswegs die Gesamte E-Mail zitiert werden, sondern lediglich die Teile, die für die Antworten relevant sind. Im Thunderbird kann eine bestimmte Textstelle ganz einfach zitiert werden, indem vor dem Klicken auf Antworten, der zu zitierende Text markiert wird. Im Fenster ist dann nur dieser markierte Text als Zitat eingefügt.

TOFU

TOFU ist eine Abkürzung für „Text oben, Fullquote unten“ und bedeutet, man zitiert die gesamte, ursprüngliche Nachricht und schreibt oben darüber seine Antwort. Diese Zitieretechnik wird sehr häufig verwendet (die meisten Mail-Clients fügen die Original-Mail standardmäßig unterhalb der Einfügemarke ein), ist aber nicht immer angebracht. Bedenkt bitte, dass eine Diskussion schnell unübersichtlich werden kann, wenn jeder alles zitiert.

Syncom - Die Alternative zur Mailingliste

Auch als "Sync-Forum" bekannt.

Einleitung

Da Mailinglisten ihre Tücken haben, wurde ein Forum eingerichtet, welches die Mailinglisten abbildet und so die innerparteiliche Kommunikation erheblich erleichtert. Das Syncom ist ein Forum, das mit den meisten Mailinglisten der Piratenpartei synchronisiert wird.

Das heißt, alle Nachrichten auf den Mailinglisten werden in diesem Forum als Forenbeiträge dargestellt. Wer also von jeher das Arbeiten mit Foren gewöhnt ist, kann hier gleichermaßen an den Diskussionen teilnehmen.

Ein Vorteil des Syncom ist außerdem - da man ja nicht alle Mailinglisten abonnieren kann -, dass auch Listen (inkl. älterer Beiträge) betrachtet werden können, die einen eventuell nur vorübergehend interessieren.

Die Adresse des Sync-Forums ist <https://news.piratenpartei.de/>

Registrieren



Auch im Sync-Forum muss man sich natürlich registrieren, das gilt auch dann, wenn man eine Mailingliste vorher schon abonniert hat. Bitte achtet nach dem eigentlichen Registrieren auf die Bestätigungsmail, ohne die auch in diesem Fall eure Registrierung unwirksam ist.

Richtiges Forum finden

Die einzelnen Mailinglisten der Piraten werden als Foren und Unterforen im Syncom abgebildet. In den meisten Fällen ist das auf den ersten Blick etwas unübersichtlich, schließlich wird hier eine sehr komplexe und nicht immer konsistente Struktur abgebildet. Im Abschnitt "Landesverbände" ist u.a. "Niedersachsen" als Unterforum zu finden, von hier aus kann man dann die einzelnen Regionen anwählen.

Foreneinträge sind private Meinungen der Forenmitglieder, die keine Parteimitglieder sein müssen. Diese Meinungen sind keine offiziellen Aussagen der Piratenpartei Deutschland.

Sync-Forum Piratenpartei Deutschland / Landesverbände / Niedersachsen

Foren in 'Niedersachsen'			
Forum	Themen	Beiträge	Letzter Beitrag
Ankündigungen [keine Beschreibung verfügbar]	-	-	-
Arbeitsgemeinschaften Unterforen: Arschtritt , Basisbeteiligung , Design , Energiepolitik , Familie/Jugend/Sport , Migration , Neupiraten , Newsletter , Soziales , Technik , Text und Redaktion , Tierschutz/Landwirtschaft , Wahlkampf , Web , Squad White IT	-	-	-
Regionen Unterforen: Aurich , Celle , Cuxhaven , Delmenhorst , Buchholz , Friesland , Ganderkesee , Gifhorn , Göttingen , Hamel , Hannover , Helmstedt , Hildesheim , Holzminden , Nienburg , pirates.de.region.ni.norden , Nordhorn , Northeim , Oldenburg , Osnabrück , und 7 mehr.	-	-	-

Schreiben und Antworten

Hierfür gibt es die großen orangenen Schaltflächen. In der Übersicht eines Unterforums findet sich die Schaltfläche „Neues Thema“ rechts oben. Damit wird die Nachrichtenmaske angezeigt und der Betreff (entspricht dem Thema) ist leer; ihr legt den Betreff fest. Befindet ihr euch bereits in einer Diskussion, heißt der gleiche Button an gleicher Position „Antworten“ und ruft die Nachrichtenmaske mit dem vorangegangenen Betreff auf (diesen dann auch möglichst nicht verändern).

Ihr könnt auch mitten im Diskussionsverlauf auf bestimmte Beiträge antworten. Dazu findet ihr neben jeder Nachricht die Schaltfläche „Zitieren“, welche wieder die Nachrichtenmaske mit ausgefülltem Betreff aufruft.

NEUES THEMA
| Dieses Forum abonnieren
Letzter Beitrag [auf]

Heute 10:43
Letzter Beitrag: Balder85

ftig wurden.

LÖSCHEN ZITIEREN MELDEN

maach
Senior Member
★★★★★

Beiträge: 368
Registriert seit: Oct 2009

Re: Tools in der Piratenpartei

hkoibe schrieb:
Balder85 schrieb:

Das ist sehr gut, auch es etwas verwirrend ist das es sich nicht auf NDS bezieht.

Guter Punkt, das sollte man "lokalisieren". Und irgendwie sollte der Punkt SIP zumindest erwähnt werden.

Macht das doch bitte fertig.

Ich Sorge dann gerne für die Bekanntmachung.

Gruss,

Achim

P. NACHR. FINDEN

ZITIEREN MELDEN

Die ursprüngliche Nachricht befindet sich im weißen Kasten und die Antwort darunter. Und noch als Tipp: Die Darstellung der Beiträge kann von der Baumstruktur in eine Liste geändert werden, indem ihr zwischen Baumstrukturmodus und Linearer Modus umschaltet. Zu finden sind die Links rechts oben in der

Themenleiste.

Das Piratenwiki - Gedächtnis der Piraten

Einleitung

Das Piratenwiki ist eine Website, die nach dem Vorbild der Wikipedia eingerichtet ist. Die Besonderheit an einem Wiki ist, dass der Inhalt von den Benutzern nicht nur gelesen, sondern auch online direkt im Browser geändert werden kann. Da unser Piratenwiki die gleiche Software wie die Wikipedia verwendet, ähnelt es dieser in Aussehen und Funktionalität sehr.

Das Wiki ist seit den Anfängen der Piraten ein wichtiges Tool für die tägliche Arbeit innerhalb der Partei, aber auch, um unsere Ansichten oder sonstige Inhalte nach außen zu tragen. Auch verfolgt das Wiki einen basisdemokratischen Ansatz, da jedes Mitglied und sogar Nichtmitglied im Wiki Schreibrechte (bis auf bestimmten Seiten) hat und somit die Entstehung einzelner Wikiseiten mitgestalten kann.

Das Piratenwiki ist unter <http://wiki.piratenpartei.de> zu finden.



PIRATEN PARTEI Chat Forum Planet Website

Seite Diskussion Quelltext anzeigen Versionen/Autoren

Navigation

- » [Hauptseite \(Wiki\)](#)
- » [Bibliothek](#)
- » [Kategorien](#)
- » [Portale](#)
- » [Liste aller Seiten](#)
- » [Zufällige Seite](#)
- » [Letzte Änderungen](#)

Piratenpartei

- » [Parteiprogramm](#)
- » [Bundessatzung](#)
- » [FAQ](#)
- » [Piraten vor Ort](#)

Persönliche Werkzeuge

- » [Anmelden / Benutzerkonto erstellen](#)

Suche

Suchen

Werkzeuge

- » [Druckversion](#)

Hauptseite

Willkommen im Wiki der [Piratenpartei Deutschland](#).

Das [Piratenwiki \(SSL\)](#) ist unsere Informations- und Koordinationsplattform.

Hier werden Inhalte gemeinsam erarbeitet und gesammelt.
Alle sind eingeladen, mitzumachen!

Grundlagen der Partei

- [Unsere Ziele in Kurzform](#)
- [Unsere Argumente](#)
- [Häufig gestellte Fragen](#)
- [Piratenehre-Kodex](#)

[Einstieg in die Partei](#)

Offiziell

- [Das Parteiprogramm](#)
- [Die Satzung](#)
- [weitere Satzungen](#)
- [Geschäftsordnungen](#)
- [Finanzen und Umlagen](#)
- [Mitglieder](#)

[Portal zu offiziellen Inhalten](#)

Mitgliederversammlungen

- [Bundesparteitage](#)
- [Landesparteitage](#)

[Bundesparteitag 2012.1](#)

Mitmachen

- [Kommunikation](#)
- [Treffen](#)
- [HowTo Stammtisch](#)
- [Termine](#)
- [Schwarzes Brett](#)

[Zum Mitmach-Portal](#)

AKTUELLES

25.-26. Februar 2012
[LMV Berlin 2012.1](#)

3. März 2012
[LPT Baden-Württemberg 2012.1](#)

10.-11. März 2012 [LPT Saarland](#)

24.-25. März 2012 [LPT Bayern 2012.1](#)

25. März 2012 [Landtagswahl Saarland](#)

15. April 2012 [LPT Saarland](#)

15. April 2012 [LPT Sachsen-Anhalt](#)

21. April 2012 [LPT Niedersachsen](#)

28.-29. April 2012
[Bundesparteitag 2012.1](#)

6. Mai 2012
[Landtagswahl Schleswig-Holstein](#)

19.-20. Mai 2012 [LPT Hessen 2012.1](#)

20. Mai 2012 [LPT Bremen 2012.01](#)

Was gehört ins Wiki?

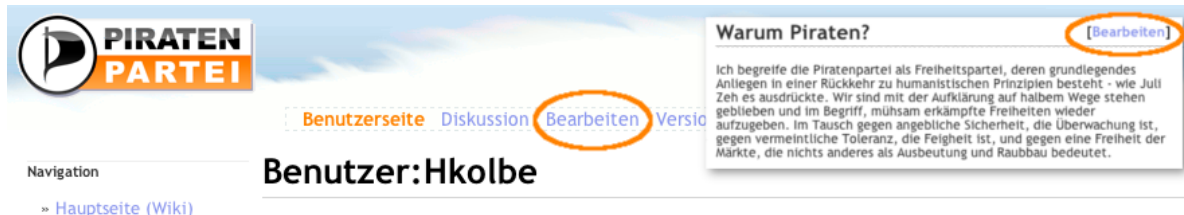
Das Wiki ist wie ein Lager oder Gedächtnis. Einmal drin, ist es für eine Internetewigkeit aufbewahrt. Ins Wiki gehört im Endeffekt alles, was im täglichen Betrieb der Piratenpartei anfällt. Das sind häufig Sitzungsprotokolle von Vorstandssitzungen oder Ergebnisse von Stammtischen. Das sind aber beispielsweise auch Ankündigungen von Infotischen oder der neue Flyer für einzelne Aktionen.

Registrieren

Im Piratenwiki darf jeder mitmachen bzw. mitschreiben - eine Mitgliedschaft in der Piratenpartei ist keine zwingende Voraussetzung. Um ein Benutzerkonto (auch "Account") anzulegen, klickt man im linken, vertikalen Menü "Persönliche Werkzeuge" auf "Anmelden / Benutzerkonto erstellen". Hier müssen die gleichen Dinge beachtet werden, wie bei den anderen Registrierungen. Beim Wiki muss man nicht seinen richtigen Namen angeben. Ein Pseudonym (auch "Nickname") reicht aus.

Seiten bearbeiten

Für kleinere Änderungen braucht man kaum besondere Kenntnisse der Wikisyntax, vieles kann man sich aus bestehenden Seiten abgucken und übernehmen. Zum Bearbeiten klickt man auf "Bearbeiten" über dem betreffenden Absatz oder oben in dem horizontalen Menü:



Die eigene Profilseite ist ein guter Ort, um das Erstellen von Seiten zu lernen. Nach der Registrierung findet man auf der "Diskussion"-Seite einige Tipps und Links, um auch fortgeschrittener Sachen umsetzen zu können.

Seiten finden

Das ist nicht immer einfach. Es gibt mehrere Möglichkeiten, um ans Ziel zu kommen. Die einfachste ist aber bestimmt die Suchmaschine eurer Wahl. Das Wiki hat aber auch eine eingebaute Suche, die sich mit vielen Parametern präzisieren lässt. Wenn eine Seite nicht auf Anhieb gefunden wird, hilft oftmals die Suche nach einem übergeordneten Begriff.

Piratenpad - Gemeinsam an Texten arbeiten

Einleitung

Das Piratenpad ist ein Dienst, der auf den Servern der Piratenpartei betrieben wird, um jedem Internetnutzer (insbesondere natürlich Piraten) ein Werkzeug zum gemeinsamen Arbeiten an Texten in die Hand zu geben. Dieser einfache Texteditor (vergleichbar mit Wordpad unter Windows, TextEdit unter MacOS) wird in einem Webbrowser betrieben.

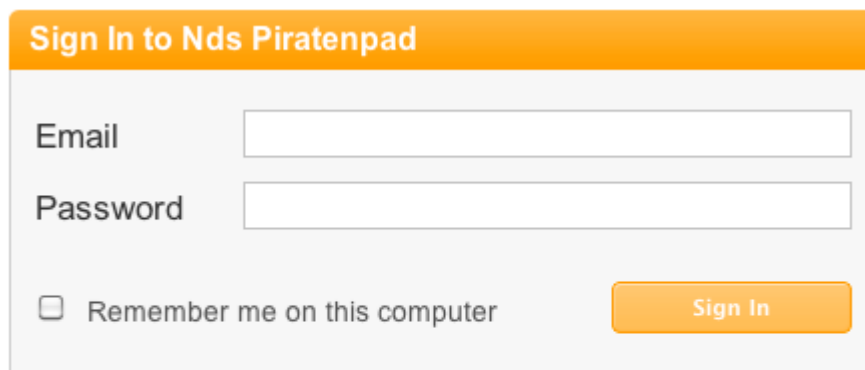
Das Pad für NDS ist unter dieser URL zu finden:

<https://nds.piratenpad.de/>

Eine ausführliche Anleitung findet ihr hier:

<http://wiki.piratenpartei.de/Piratenpad/Handbuch>

Mittlerweile wurden schon viele tausend Pads - wie die einzelnen Dokumente genannt werden - angelegt. Es ist zum unverzichtbaren Werkzeug für die tägliche Arbeit in der Partei



[Request new account](#)

[Recover lost password](#)

geworden. Beliebt ist das Pad vor allem für On- sowie Offlinesitzungen aller Art. Jeder Sitzungsteilnehmer wird so automatisch zum Protokollant und jeder kann mitverfolgen, was gerade getippt wird. So wird das Piratenpad auch

häufig in Verbindung mit dem Wiki genutzt, indem die Wikiseiten gemeinsam im Pad bearbeitet werden.

Öffentliche vs. Teampads

Es gibt zwei Wege, das Piratenpad zu nutzen:

Vereinzelt

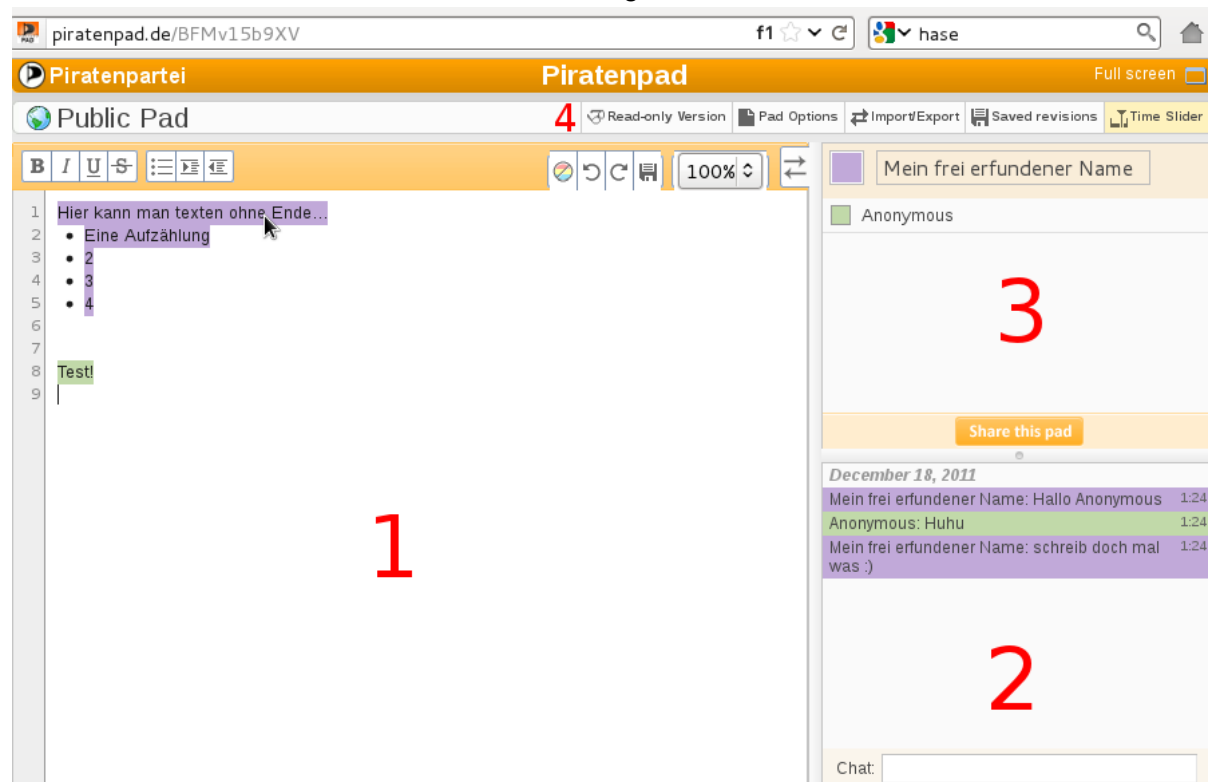
Hier werden meist so genannte öffentliche Pads benutzt. Solch ein Pad kann jeder anlegen, ohne registriert zu sein. Am einfachsten geht das über die Schaltfläche „neues Pad“ auf der Startseite. Zu erkennen sind öffentliche Pads vor allem an der Webadresse. Ist der Hauptadresse piratenpad.de nichts durch einen Punkt getrennt vorangestellt, so ist es ein offenes Pad. Auf diese Pads kann jeder zugreifen und keiner kann ausgeschlossen werden.

Regelmäßig in einer Gruppe

In diesem Fall empfiehlt es sich, ein Team anzulegen. Auf der Startseite des Piratenpads, findet sich dazu die Schaltfläche „Neues Team“. Ein Team wird als Unterseite von piratenpad.de angelegt und kann über unterseite.piratenpad.de aufgerufen werden. Es hat eine Benutzerverwaltung und vollkommen getrennte Pads, die nichtöffentlich angelegt werden. Derjenige, der das Team anlegt, hat am Anfang die Kontrolle über den Kreis der Teamnutzer. Selbstverständlich können auch Pads eines Teams öffentlich gemacht werden, was i.A. auch gemacht wird.

Bedienung

Das Piratenpad kann mit jedem modernen Browser (Firefox, Chrome, Safari, ...) geöffnet werden. Probleme kann es allerdings bei Smartphones geben. Manche zeigen noch den Text an, aber ein Mitarbeiten ist fast immer ausgeschlossen.



Bereich 1: Das ist der Bereich, in dem der Text verfasst wird. Jedes Wort wird in der Farbe des Benutzers hinterlegt; so lässt sich sehr einfach nachvollziehen, wer was getippt hat und man behält den Überblick. Die Tastenanschläge der anderen Benutzer erscheinen sofort. Man kann also den anderen beim Tippen zusehen. Hier ist meine Farbe lila und die des anderen Benutzers grün. Das Textfenster hat noch verschiedene Formatierungsmöglichkeiten, die man aus anderen Textverarbeitungen kennt: zu finden in der Leiste direkt darüber (fett, kursiv, unterstrichen, Auflistung etc.)

Bereich 2: Ein eingebauter Chat ermöglicht es, sich - ohne das Fenster zu wechseln - während der Arbeit an dem Pad zu unterhalten. Dazu benutzt ihr einfach das kleine Eingabefeld darunter und schickt mit Enter ab. Auch hier werden die Beiträge in der jeweiligen Benutzerfarbe hinterlegt.

Bereich 3: Wenn ihr euch gefragt habt, was denn die Benutzerfarbe ist, wird es hier vielleicht klar. Hier seht ihr die Benutzerliste. Also alle Leute, die bei sich auch das Pad geöffnet haben. Euer eigener Benutzername kann frei gewählt werden. Er steht oberhalb der Liste in größerer Schrift. Ein Klick darauf lässt euch den Namen ändern (mit Enter bestätigen). Eure eigene Benutzerfarbe könnt ihr im Kästchen links neben eurem Namen ändern. Wenn

ihr euch in einem Team befindet, könnt ihr den Namen nicht frei wählen; es wird der aus der Teamanmeldung verwendet. Die Farbe lässt sich aber ändern.

Bereich 4: In dieser Leiste können verschiedene Funktionen aufgerufen werden:

- *Read-only Version* leitet euch zu einer Betrachtung des Pads, in der nicht geschrieben werden kann. Dieser Link kann anderen zum Betrachten gegeben werden.
- Die *Pad Options* ermöglichen z.B. die Farbhinterlegung oder die Zeilennummerierung an- und abzuschalten. Die Darstellung des Texts kann auch auf Monospaced gestellt werden (gleichbreite Buchstaben)
- Über *Import/Export* kann das Geschriebene in Standardformaten wie .pdf oder .doc heruntergeladen oder eine Datei von dem Computer hochgeladen werden. Praktisch: Der Text des Pads kann auch im Wiki-Format heruntergeladen werden - und so leicht in's Piratenwiki übertragen werden.
- Mit *Saved revisions* kann man ganz gezielt das Pad speichern, etwa wenn ein bestimmter Abschnitt fertig gestellt ist. Das Speichern ist allerdings nicht notwendig, da jeder Buchstabe beim Tippen schon gespeichert wird. Und wer das nicht glaubt, kann mit dem
- *Time Slider* - eine Zeitleiste mit Schieberegler - jeden einzelnen Tastenanschlag bis zum Anfang rückgängig machen
- Wer in einem Teampad arbeitet, der findet an zweiter Stelle noch den Reiter *Security*, mit dem man zwischen nicht-öffentlich und öffentlich wählen kann.

Mumble - Telefonkonferenz

Einleitung

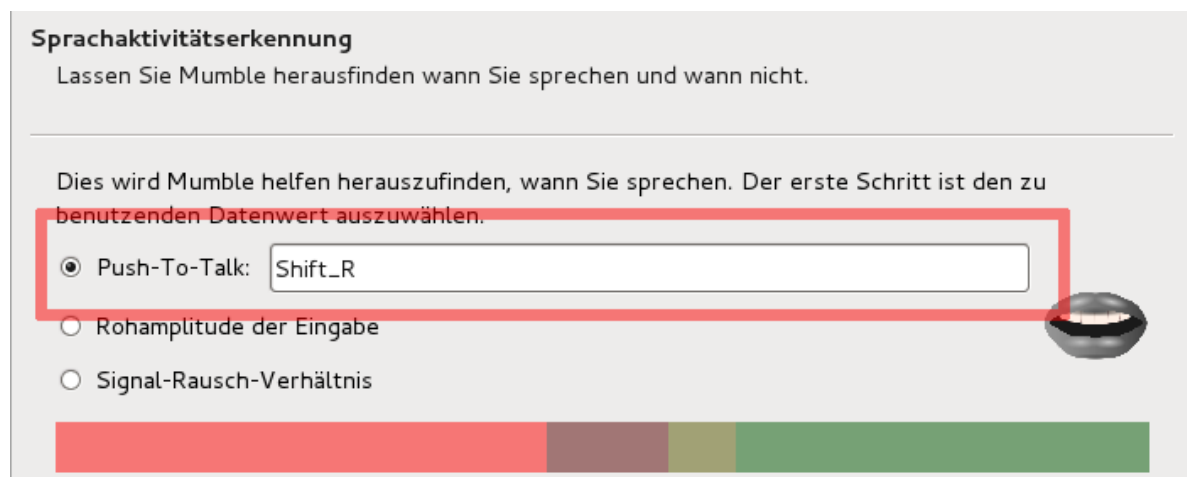
Mumble (von engl. murmeln, nuscheln) ist eine freie Software für Telefonkonferenzen. Für eine Sitzung wird der Client (also das Programm auf dem eigenen Rechner) und der Server (das Programm auf einem entfernten Rechner, zu dem sich alle verbinden) benötigt. Die Piratenpartei NRW betreibt freundlicherweise so einen Server, der mittlerweile von der ganzen Piratenpartei als quasi Standard verwendet wird und auf dem auch die meisten Konferenzen geführt werden. Mumble wird bei den Piraten vor allem für Vorstandssitzungen auf allen Ebenen, für AG-Treffen oder große Themenabende (Raum [Dicker Engel](#)) verwendet.

Installation

Zunächst brauchen wir das Programm. Dieses gibt's zum Download für Windows, Linux und Mac OS unter folgender Adresse:

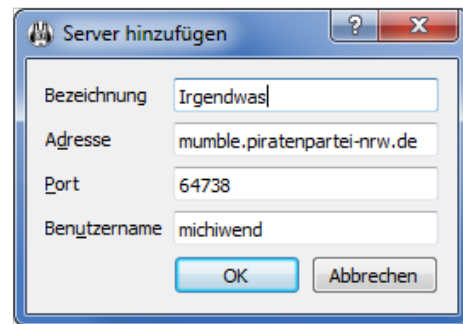
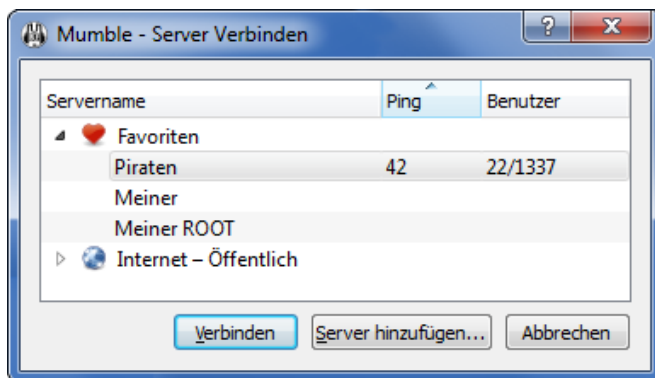
<http://mumble.sourceforge.net/>

Auf die einzelnen Installationsschritte unter Windows gehe ich hier nicht ein, da sie dem Standardprozedere entsprechen und das Setup auch selbsterklärend ist. Unter Linux ist das Programm meistens aus den Paketquellen der verwendeten Distribution zu beziehen. Unter Mac OS ist ein .dmg vorhanden, nach dem Mounten muss die App nur noch in den Ordner "Programme" verschoben werden. Spätestens beim ersten Start des Programms wird ein Audioassistent geöffnet. Dieser ist ausführlich erklärt und sollte korrekt durchgeführt werden, damit eure Sprache gut aufgenommen wird. Unter dem Punkt *Sprachaktivitätserkennung* des Assistenten sollte die Auswahl, wie hier zu sehen, gewählt werden.



Hier wird eine Taste zum Aktivieren eurer Stimme benutzt (auch Push-To-Talk genannt), die ihr selbst festlegen müsst (durch Klicken in das weiße Eingabefeld und anschließendes Drücken der gewünschten Taste). Ich verwende hierfür meine rechte Shift-Taste, ihr könnt jede beliebige andere verwenden.

Einrichtung



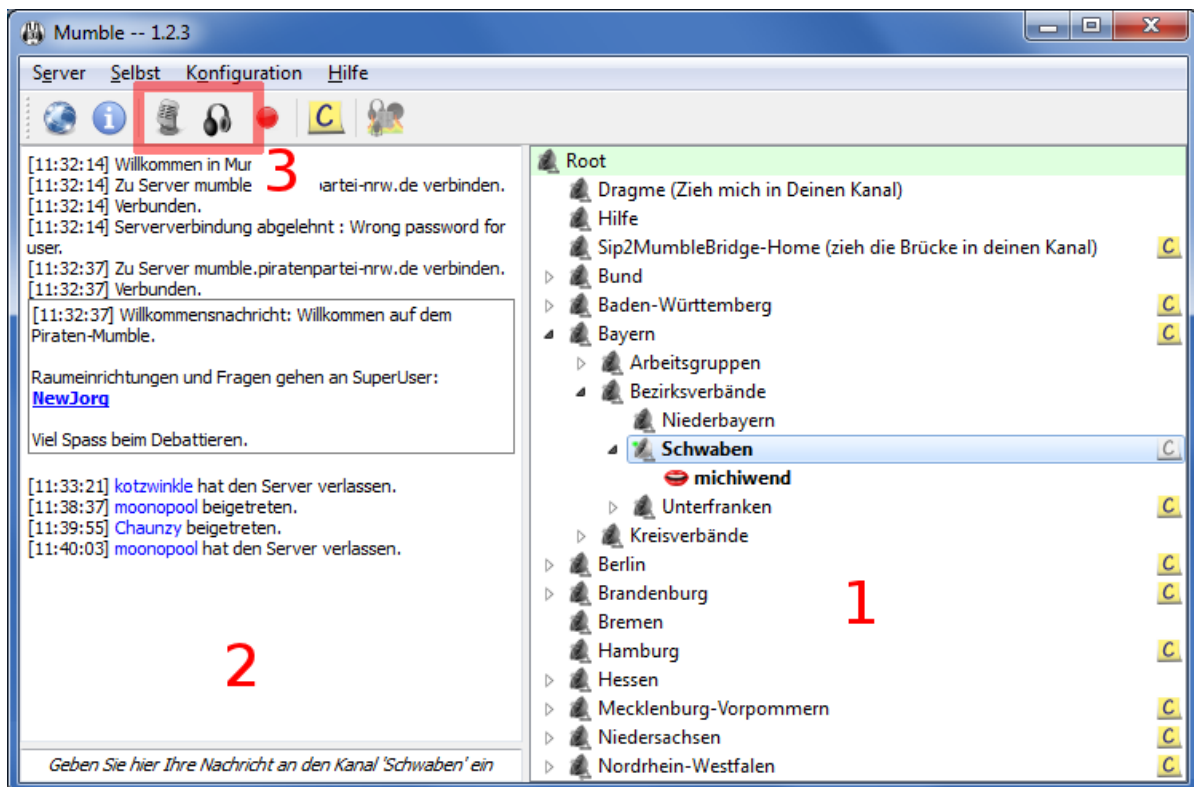
Mit der Einrichtung des Audioassistenten sind wir fast startklar. Wir benötigen jetzt noch den Server, auf dem die Konferenzen zu finden sind. Dazu gibt es im Dateimenü (Servermenü unter Linux) den Punkt *Verbinden*, der die Serverliste (s. oben) öffnet. Die Schaltfläche „Server hinzufügen...“ bringt uns nun zur Eingabemaske für unseren Mumble-Server (s. oben). Dabei sind die einzelnen Felder wie folgt auszufüllen:

- Bezeichnung: Eine frei gewählte Bezeichnung für euren neuen Server. Diese wird in der Liste mit diesem Namen angezeigt
- Adresse: Die Serveradresse des NRW-Servers `mumble.piratenpartei-nrw.de`
- Port: Standard 64738
- Benutzername: Den dürft ihr frei wählen, vorausgesetzt er ist noch nicht vergeben. Wählt hier einfach einen Nickname, ihr müsst auch hier nicht euren richtigen Namen verwenden.

Nachdem das vollbracht ist, befindet sich der Server nun dauerhaft in der Liste eurer Favoriten. Ein Doppelklick darauf verbindet euch mit dem Server und ihr seht das eigentliche Mumble-Fenster.

Bedienung

Die Hauptelemente des Mumblefensters kurz erklärt



- Bereich 1: Das ist die Raumlise. Hier werden alle Sprachräume in einer Baumstruktur dargestellt. Durch einen Doppelklick auf einen Raum oder einen Unterraum wird man selbst in diesen Raum geschoben. Ein grauer Mund links neben dem Benutzer bedeutet, aktuell wird nichts übertragen. Ist der Mund rot, wird Stimme übertragen. Im Assistenten haben wir eine Taste für PushToTalk festgelegt. Wird diese gedrückt, sollte der eigene Mund rot werden und wir können sprechen (vgl. Funkgerät).
- Bereich 2: Im Chatfenster kann man während der Konferenz zusätzlich chatten. Dabei ist darauf zu achten, was in der Raumlise angeklickt ist. Ist der Raum ausgewählt, geht die Chatnachricht an alle Benutzer im Raum. Ist ein einzelner Nutzer ausgewählt, geht die Nachricht nur an diesen. Mit Enter wird die Nachricht verschickt.
- Bereich 3: Will man verhindern, dass man versehentlich spricht, kann man über die Mikrofontaste die eigene Sprache stumm schalten und kann solange nicht sprechen, bis man sie wieder aktiviert. Analog ist das mit der Sprachausgabe, die sich über den Kopfhörer deaktivieren lässt.

Regeln

Auch in Mumble sollte man sich an gewisse Regeln halten, damit bei großer Teilnehmerzahl noch alles strukturiert abläuft. In Vorstandssitzungen ist es üblich, dass Gäste sich durch „Wortmeldung“ (gesprochen oder selten auch im Chat) bemerkbar machen und vom Sitzungsleiter aufgerufen werden. In größeren Sprachräumen (z.B. Dicker Engel im Bund) gibt es sogar extra Unterräume (Saalmikro in Anlehnung an Parteitage), in die sich Redner einreihen.

Einschränkungen

Mumble benötigt eine einigermaßen schnelle Internetverbindung, um gut zu funktionieren. Mit einer 1000er-Leitung wird es vermutlich zu Problemen kommen.

Weiterführende Links

- <http://wiki.piratenpartei.de/Mumble>

Telefonkonferenzen mittels SIP

Häufig werden Telefonkonferenzen, insbesondere von AGs und auf Vorstandsebene, auch mittels "SIP" durchgeführt. Die Piratenpartei Hessen hat einen speziellen Server dafür, der auch bundesweit genutzt wird. In eine solche Konferenz kann man sich mit einem ganz normalen Telefon einwählen oder über einen Computer mittels eines sog. "SIP-Clients". Für einen solchen benötigt man allerdings einen Account bei einem Anbieter von SIP-Dienstleistungen.

Insbesondere bei höheren Teilnehmerzahlen ist eine erhebliche Koordination erforderlich, so muss man z.B. via Chat/Pad den eigenen Rede-Beitrag anmelden und wird dann erst aufgerufen.

Weiterführende Links

- http://wiki.piratenpartei.de/HowTo_SIP
- <http://wiki.piratenpartei.de/HE:Telefonkonferenz>
- http://en.wikipedia.org/wiki/List_of_SIP_software